

Anleitung: Rebrandete Wlan-karte mit Linux nutzen

Beitrag von „Patricksworld“ vom 6. März 2017, 20:11

Es erscheint eigentlich wenig logisch, da der Kernel ja unabhängig von Mint oder Ubuntu ist, aber offensichtlich hängt da doch irgendwo der Hase im Pfeffer. Wenn ich einmal Zeit, Lust und gut Laune habe, versuche ich es vielleicht auch einmal damit.